Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern**

Band (Jahr): **38 (1945-1946)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Seite

Materialien 5

Literatur 5

Abkürzungen 6

I. KAPITEL

Untersuchungen über den Begriff des Regals

1. Das Regal im allgemeinen 7
2. Das Wasserregal 9
   a) Teloneum 10
   b) Piscatio 15

II. KAPITEL

Das Wasserregal vor Berns Herrschaft

1. Die Vereinigung der Objekte des Wasserregals im Gebiet zwischen den Seen in der Hand des Klosters Interlaken 23
2. Bern als Schiedsrichter im Streit um das Wasserregal zwischen dem Kloster Interlaken und der Stadt Unterseen 32
3. Der Fischereistreit vor Kaiser Sigismund 42

III. KAPITEL

Die Ausübung des bernischen Wasserregals über Thuner- und Brienzersee

1. Allgemeine politische Verhältnisse 44
2. Die Entscheidung des Fischereistreites zwischen dem Kloster Interlaken und den Thunerseefischern durch Bern als Inhaberin des Wasserregals 46
3. Der Ausschluss des Klosters Interlaken von der Ausübung des bernischen Wasserregals 48
4. Die erste bernische Fischerordnung von 1458 51

Seite

5. Der Streit zwischen dem Kloster Interlaken und Thun um die gerichtliche Zuständigkeit zur Verfolgung der auf dem Thunersee begangenen Delikte 58
6. Die bernische Aarenordnung für das Ausflussgebiet des Thunersees, 1505 70
7. Die bernische Wasserpolitik im Gebiete der Aare zwischen den Seen kurz vor der Aufhebung des Klosters Interlaken 77
8. Schlusswort 83

Beilagen

Nrn. 1—17 86

Anmerkungen 108

Materialien

Abschiede, Eidg. Sammlung der ältern —, Bd. II, Jahre 1421—1477.
Fontes Rerum Bernensium, Bd. 1—IX.
Polizeibuch («Alt Polizei-, Eid- und Spruchbuch) im Staatsarchiv Bern.
Schloss Urbare Thuns im Staatsarchiv Bern.
Staatsarchiv Bern. Originalurkunden, Dokumentenbücher, Ratsmanuale, Urbare, Instruktionenbücher, Teutsch-Spruch-Bücher des untern und obern Gewölbes, Ämterbücher Brienz, Interlaken, Thun usw. usw.
Tobler, G., und Steck, R., «Aktensammlung zur Geschichte der Berner Reformation 1521—1532», Bern, 1923.
Zins- und Heischrodel Thuns, alter, im Staatsarchiv Bern.

Literatur

Bezzola, «Über Rechtsverhältnisse an öffentlichen Wasserläufen», Chur, 1898.
Bluhme, Friedericus, «Edictus ceteraeque Langobardorum leges», Hannover, 1869.
Cange Du, «Glossarium Mediae et Infimae Latinitatis», Niort, 1883—1887.
Dopsch, Alfons, «Die Wirtschaftsentwicklung der Karolingerzeit», Weimar, 1921.
Fehr, Hans, in der «Vierteljahresschrift für Social- und Wirtschaftsgeschichte», Bd. 7.
Fehr, Hans, «Die Entstehung der Landeshoheit im Breisgau», Leipzig, 1904.
Geiser, Karl, «Beiträge zur Geschichte des Wasserrechts im Kanton Bern», Biel, 1909.
Geiser, Karl, «Rechtsgeschichtliches aus Urkunden bernischer Wasserwerke», Basel, 1912.
Hartmann, Hermann, «Interlaken und seine Klosterschule», 1909.
Heusler, «Institutionen des deutschen Privatrechts», 2 Bde., Leipzig, 1885.
Hilty, Edgar, «Über die rechtliche Natur und Zukunft des Wasserrechts», 1893.
Howald, Karl, «Die Gesellschaft zu Schiffleuten» (Berner Taschenbuch auf das Jahr 1874).
Huber, Eugen, «System und Geschichte des schweizerischen Privatrechtes».
Hüllmann, Karl, «Geschichte des Ursprungs der Regalien in Deutschland», Frankfurt a. d. Oder, 1906.
Idiotikon, Schweizerisches, Bd. R.
Jargow, «Einleitung zur Lehre von den Regalien», Wismar, 1726.
Kappeler, «Der Rechtsbegriff des öffentlichen Wasserlaufes», Zürich, 1867.
Laienspiegel, Ulrich Tenglers.
Niederhauser, Otto, «Die Hoheitsrechte am Bodensee», Diss. iur., Bern, 1941.
Pertz, «Monumenta Historica Germaniae».
Rennefahrt, Hermann, «Grundzüge der bernischen Rechtsgeschichte», 1928 bis 1936.

Rennefahrt, Hermann, «Freiheiten für Bern aus der Zeit Friedrichs II.» (Zeitschrift für schweizerisches Recht, 1927.)

Rennefahrt, Hermann, «Die Freiheit der Landleute im Berneroberland», Bern, 1939, Verlag Paul Haupt.

Ruoff, W. H., «Die Zürcher Räte als Strafgericht und ihr Verfahren bei Freveln im 15. und 16. Jahrhundert», Zürich, 1941.

Schwab, C. G., «Die Conflikte der Wasserfahrt auf den Flüssen», Heidelberg, 1847.

«*Schwabenspiegel.*»

«*Sachsenspiegel.*»

Solmi, A., «Storia del Diritto Italiano», Mailand, 1918.

Tartarinoff, E., «Die Entwicklung der Probstei Interlaken im XIII. Jahrhundert», Schaffhausen, 1892.

Thieme, H., «Funktion der Regalien im Mittelalter», Weimar, 1942, Verlag H. Böhlaus, Nachf. (Aus der Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Bd. LXII.)

Türler, H., «Übersicht über die ältern Fischerordnungen des Thunersees», Thun, 1895.

Wiesendanger, «Die Entwicklung des Schiffahrtsrechtes in der Schweiz», Frauenfeld, 1920.

Ziegler, «Tractatus de iuribus maiestatis», Wittenberg, 1681.

Abkürzungen

St. Arch. = Staatsarchiv des Kts. Bern.

Stadt Arch. = Archiv der Stadt Bern.

Orig. = Originalurkunde.

R. M. = Ratsmanuale des bernischen Rates im Staatsarchiv Bern.

F. = Fontes rerum Bernensium.

F. Interlaken, F. Thun = Fach Interlaken, Fach Thun (als Bezeichnung des Standortes der Orginalurkunde im Staatsarchiv Bern).

S. = Seite.

Grdzge. = «Grundzüge der bernischen Rechtsgeschichte», von Hermann Rennefahrt.

Diss. = Dissertation.

Anm. = Anmerkung.

Die benützten Werke sind mit dem Namen ihrer Verfasser zitiert. Wurden von einem Verfasser mehrere Abhandlungen benützt, so ist neben dem Namen des Autors auch der Titel des Werkes angegeben.